



Eine Frau und ein Mann begegnen sich auf der Bühne. Sie wünschen sich, vollkommen gleich zu sein. Inmitten des im Kreis sitzenden Publikums, mit vollem Körpereinsatz und viel Humor finden sie alle möglichen absurden Wege, um zu zeigen, wie Gleichberechtigung zwischen zwei Menschen unterschiedlichen Geschlechts aussehen könnte. Sie entscheiden gemeinsam, stellen sich den gleichen Herausforderungen, geben einander die gleichen Chancen und bekommen gleich viel Aufmerksamkeit. Auch wenn es manchmal schwierig ist, geben sie nicht auf, denn eins steht fest: in jedem Fall sind sie gleich einzigartig!

Mit den stilistischen Mitteln von zeitgenössischem Tanz, Akrobatik und Sprache macht EQUALITY! das komplexe Thema der Gleichberechtigung für ein junges Publikum zugänglich. Es zeigt gleichzeitig auf, wie schwierig es ist Gleichstellung zwischen Mann und Frau herzustellen, aber auch, wie lust- und humorvoll Herausforderungen angegangen werden können. Das ermutigt das Publikum, ihre Lebenswelt, die sie umgibt, mit anderen Augen zu sehen und konventionelle Vorstellungen von Mann und Frau zu hinterfragen.

Ein Tanzstück für alle ab 8 Jahren | Trailer: <https://vimeo.com/670219555>



Über die Company Lindh & Weingartner

Die Schweizer Tänzerin Rebecca Weingartner und der schwedische Tänzer Benjamin Lindh Medin gründeten 2019 in Basel die Company Lindh & Weingartner mit dem Interesse komplexe, gesellschaftsrelevante Themen für ein junges Publikum auf humor- und lustvolle Weise zugänglich zu machen. Gemeinsam entwickeln sie einen eigenwilligen Kosmos und schöpfen dabei aus ihren unterschiedlichen künstlerischen Hintergründen, die zeitgenössischen Tanz, Hip-Hop, Musik und Physical Theatre umfassen. Nach EQUALITY! entwickelte Rebecca Weingartner die Arbeit für junges Publikum weiter mit SOLIDARITY!, aktuell auf Tournée. Mit der Absicht, die ikonografische Losung der französischen Revolution „Freiheit, Gleichheit, Solidarität^[1]“ neu für ein junges Publikum zu interpretieren und auf die Probleme der Gegenwart anzuwenden, planen Rebecca Weingartner und Benjamin Lindh Medin für 2025 den Abschluss der Trilogie: GUGUS!, einer eigenwilligen Interpretation des Freiheitsbegriffes.

[1] „Solidarität“ als genderneutrales Synonym für „Brüderlichkeit“

EQUALITY! entstand 2020 in Koproduktion mit ROXY Birsfelden und ist seither auf Tournée: Tanzhaus Zürich, Beweggrund Festival Bern, Young Dance Zug Festival, TPR La Chaux-de-Fonds, ADN Neuchâtel, Theater Winterthur, PURPLE Festival Berlin, Zürcher Theater Spektakel, Museo Vincenzo Vela, Krokus Festival Hasselt, Tanz! Festival Heilbronn, Castrum Festival Yverdon-les-Bains, Kulturtempel Karlsruhe, Salto! Hässleholm, Schweden. In Zusammenarbeit mit Pro Helvetia war EQUALITY! jüngst in Nordostindien auf Tournée.

Publikum

EQUALITY! ist konzipiert für ein junges Publikum ab 8 Jahren. Das Publikum sitzt in einem Kreis um die Performenden herum. Der Kreis soll mindestens 10 Meter Durchmesser haben. Für Vorstellungen innerhalb der Schweiz bringen wir unsere eigenen Sitzbänke mit. Für Vorstellungen im Ausland bitten wir den Veranstalter uns ähnliche Sitzbänke zur Verfügung zu stellen. Wir haben keine Beschränkung bezüglich Anzahl Publikum.

Sitzbänke

Wir haben total 16 Bänke und 15 Tabouretti. Auf einer Bank haben jeweils 4 Kinder oder 3 Erwachsene Platz, total 79 Plätze. Bei mehr Publikum können gewöhnliche Stühle um die Bänke um unsere Sitzbänke herum aufgestellt werden.

Workshop

Nach der Show gibt es die Möglichkeit einen 30-minütigen Workshop zu buchen. Der Workshop wird geleitet von Rebecca Weingartner und Benjamin Lindh Medin, den beiden Choreograf:innen und Performer:innen des Stücks. In dem Workshop haben die Zuschauer:innen die Möglichkeit ihre ersten Eindrücke des soeben Erlebten zu reflektieren, Fragen zu stellen und vor allem selbst zu tanzen! Bewegungen und choreografische Elemente der Aufführung können spielerisch erprobt und ausprobiert werden.

Outdoor Version

Für Outdoors gibt es eine Adaption des Stückes, welches 30 Minuten dauert.

Mehrere Vorstellungen an einem Tag

Mit einer Pause dazwischen ist es möglich an einem Tag 2 Vorstellungen zu spielen (60 Minuten Vorstellung). Die Outdoor Version (30 Minuten Vorstellung) kann bis zu dreimal am Tag gespielt werden.

Pro Helvetia Reisekosten Förderung

Für internationale Buchungen kann die Company Lind & Weingartner Reisekostenbeiträge bei der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia beantragen.

Anzahl Personen auf Tournée

Theaterversion: 3 Personen, (2 Tanz, 1 Technik)

Outdoor Version: 2 Personen (2 Tanz, 1 Technik vor Ort)



Photo: Andreas Hagenbach/ Miriam Tamayo

Konzept/ Choreografie/ Performance: **Rebecca Weingartner & Benjamin Lindh Medin** Musik/
Komposition: **Donath Weyeneth** Bühne/ Licht: **Jean-Marc Desbonnets** Technik: **Iris Rohr** Drama-
turgie: **Luzius Heydrich** Kostüme: **Diana Ammann** Outside Eye: **Tabea Martin** Produktion: **Pascal
Moor/ Spring Production** Koproduction: **ROXY Birsfelden**

Dauer: 60 min
Sprachen: flexibel

Gefördert von

Fachausschuss Tanz und Theater BS/BL, Stanley Thomas Johnson Stiftung, Scheidegger-
Thommen-Stiftung, Ernst Göhner Stiftung, Fondation Nestlé pour l'Art, BLKB-Stiftung Kultur &
Bildung, Schweizerische Interpretenstiftung (SIS), Jacqueline Spengler Stiftung

Residenzen

Tanzhaus Zürich, Danscentrum Syd Malmö, Lo Studio Arbedo, Dansit Trondheim

www.lindh-weingartner.com